

Lehrerfortbildung in Dublin, Irland

Mai 2024

KI (oder auch *Artificial Intelligence*) – dieses Thema steht zur Zeit wie kaum ein anderes für unsere Zukunft. So haben wir, Anna Zimmermann und Andrea Benesch, dazu eine „besondere“ Fortbildung gewählt mit dem Thema **„Artificial Intelligence for Education: Exploring the Frontiers of ICT“**. Diese ErasmusPlus-Fortbildung fand in den Pfingstferien 2024 in Dublin statt, so dass wir gleichzeitig etwas über den „deutschen Tellerand“ hinausblicken konnten.



Wir reisten bereits am späten Samstagabend an und konnten uns am Sonntag etwas einleben. Bei einem Ausflug an die Küste genossen wir das ungewöhnlich schöne und warme Wetter (und holten uns gleich einen ersten kleinen Sonnenbrand). Insgesamt war das Wetter während unseres gesamten Aufenthalts absolut „unirisch“ – die Sonne schien fast jeden Tag und es herrschten überdurchschnittlich hohe Temperaturen. „It’s a miracle“, wie es ein Ire formuliert hat!

Am Montagmorgen starteten alle Kurse der Europass Teacher Academy. In jedem Kurs befanden sich rund 15 Teilnehmende. Die Academy war in einem Nebengebäude einer (kirchlichen) Schule untergebracht und lag recht zentral. Vor und nach unseren Kursstunden sowie während der Pausen lernten wir auch

Teilnehmende aus anderen Kursen kennen. Außerdem bot die Academy zusätzliche Aktivitäten an (ein Stadtspaziergang, einen Irish Dancing Abend usw.), die ebenfalls einen Austausch mit den anderen Lehrkräften ermöglichten. Dabei haben die Unterschiede bei den Sprachniveaus nie gestört: Wir konnten uns alle prima verständigen und uns über unsere jeweiligen Schulen, Lernenden und Besonderheiten austauschen. Auffallend waren übrigens die Freundlichkeit und Herzlichkeit, mit der wir überall während unseres Aufenthalts in Irland empfangen wurden. Die deutsche bzw. „fränkische Herzlichkeit“ unterscheidet sich davon doch ganz deutlich!

Unser Kurs zeigte uns zahlreiche Möglichkeiten, aber auch Grenzen, die mit der Anwendung von KI für uns und unsere Schülerinnen und Schüler einhergehen. Wir als Kursteilnehmende konnten viel ausprobieren und uns miteinander austauschen. Es zeigte sich, dass Deutschland nicht gerade ein Vorreiter beim Einsatz von digitalen Technologien ist – wir sind gespannt auf die Zukunft!



Mit vielen spannenden Inhalten, neuen Bekanntschaften und interessanten Eindrücken (und einem nicht unerheblichen Schlafdefizit) kehrten wir am Sonntag wieder zurück nach Deutschland. Zum Glück hatten wir noch in der zweiten Ferienwoche Zeit, um den umfangreichen Input etwas zu sortieren und zu verarbeiten.

Unser Eindruck insgesamt: Eine tolle Woche, die wir jederzeit wiederholen würden! Wer eine „besondere“ Fortbildung absolvieren möchte, gerne neue Menschen und Orte kennenlernt und sich dafür auch aus seiner persönlichen „Komfortzone“ herauswagen möchte, sollte sich diese Chance nicht entgehen lassen. Kursangebote in ganz Europa gibt es für fast alle Interessen – sie warten darauf, von uns entdeckt zu werden!

